

08.01.2009

Google plant Zugänglichkeit für Android-Handy

Das Google-Handy mit dem Betriebssystem Android soll zugänglich für Blinde und Sehbehinderte gemacht werden. Der blinde Google-Entwickler T V Raman plant, nicht nur die auf dem Telefon installierte Software barrierefrei zu gestalten, sondern auch die Hardware entsprechend zu modifizieren.

Entwickelt hat Raman bereits eine revolutionäre Möglichkeit, mittels Touchscreen Nummern einzugeben: Sie beruht auf relativen Positionen und wählt bei der ersten Berührung des Displays immer eine Fünf. Davon ausgehend, befinden sich die weiteren Ziffern wie gewohnt mittig darüber (Drei), links daneben (Vier), usw. Fehler bei der Nummerneingabe können durch Schütteln des Telefons rückgängig gemacht werden.

[Informationen in englischer Sprache auf der offiziellen Android-Seite von Google](#)¹

Kategorien: [Barrierefreiheit](#)², [Hard- und Software](#)³

■ Diesen Beitrag kommentieren

Sie möchten einen Kommentar zu diesem Beitrag schreiben? Dann füllen Sie einfach das folgende Formular aus!

Bitte füllen Sie alle Felder aus, die mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet sind - geben Sie also mindestens Ihren Namen und Ihren Kommentar ein. Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und/oder Ihrer Website ist optional. Ihre E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Ihr Beitrag kann bis zu 3000 Zeichen lang sein. Sie können nur einfachen Text eingeben, HTML-Tags sind nicht zulässig.

* Ihr Kommentar Kommentar

* Ihr Name

Ihre E-Mail-Adresse

Ihre Website

■ Links

1. <http://code.google.com/intl/de-DE/android/>
2. http://incobs.info/aktuelles/index.php?kat=_3
3. http://incobs.info/aktuelles/index.php?kat=_6